

# FAQ: Quellensteuer bei Derivaten auf US-Basiswerte

US Withholding Tax – Sec. 871(m) IRC

## 1. Was bedeutet die IRS-Regelung 871(m)?

Seit dem 01. Januar 2017 regelt Section 871(m) des US-Steuergesetzes eine US-Quellensteuer für dividendenäquivalente Zahlungen. Sie gilt für ab diesem Zeitpunkt emittierte Derivate und somit auch für Zertifikate und Optionsscheine, die sich auf Dividenden ausschüttende US-Aktien beziehen.

## 2. Was ist mit dividendenäquivalenter Zahlung gemeint?

Wenn eine US-Aktie eine Dividende ausschüttet, rechnet der Emittent diese Dividende häufig in den Preis des Derivats (z.B. Zertifikate) auf diese Aktie mit ein. Das führt zu einer Wertsteigerung und gilt als dividendenäquivalente Zahlung. Und darauf wird die Steuer erhoben, auch wenn Sie als Anleger keine direkte Zahlung erhalten.

## 3. Wer führt die US-Quellensteuer ab?

Bei vielen 871(m)-relevanten Produkten macht das gleich der Emittent. Derivate, für die nicht diese sogenannte Emittentenlösung gilt, können Sie bei uns nicht kaufen.

## 4. Wie hoch ist die US-Quellensteuer?

Auf dividendenäquivalente Zahlungen nach 871(m) fallen bei der Emittentenlösung 30 % an.

## 5. Gibt es keine reduzierten Steuersätze nach dem Doppelbesteuerungsabkommen?

Die USA und Deutschland haben ein gemeinsames Doppelbesteuerungsabkommen. Deshalb gilt für Anleger mit deutschem Steuersitz der reduzierte Satz von 15 %. Zunächst führt der Emittent aber 30 % ab, denn er kennt Ihre steuerliche Situation nicht. Sie können dann ggf. die zu viel gezahlten 15 % Steuer bei der US-Steuerbehörde IRS zurückfordern, sofern Sie eindeutig nur in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtig sind.

## 6. Wie kann ich die 15 % Differenz zurückfordern?

Für die Rückforderung ist eine Steuererklärung in den USA erforderlich. Dazu benötigen Sie unter anderem eine US-TIN und eine US-Steuerbescheinigung. Die Steuerbescheinigung stellen wir Ihnen gerne aus. Wir brauchen von Ihnen dafür allerdings ein Formular W-8BEN bzw. W-9 mit Angabe Ihrer US-TIN sowie eine Einverständniserklärung, dass wir diese Erträge mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse an den IRS weitergeben dürfen. Melden Sie sich bitte bis spätestens Ende Januar des Folgejahres, falls Sie eine Steuerbescheinigung für Ihre 871(m)-Erträge benötigen – ansonsten melden wir diese anonymisiert an den IRS und Sie müssen nichts weiter tun. Bei der Steuererklärung können wir Ihnen nicht helfen – weil wir es nicht dürfen. Wenden Sie sich dafür bitte an Ihren Steuerberater.

## 7. Welche Wertpapiere sind ab betroffen?

Seit 01.01.2017 unterliegen nur Derivate mit einem Delta von 1 dem US-Quellensteuerabzug. Das sind in der Regel:

- Index- und Partizipationszertifikate sofern sie keinen qualifizierten Index nachbilden (qualifizierte Indizes sind z.B. Dow Jones Industrial Average®, S&P 500® oder Nasdaq-100®)
- Outperformance- und Sprintzertifikate
- Faktorzertifikate
- Knock-out-Zertifikate
- Optionsscheine und Discount- sowie Bonuszertifikate, falls sie ein Delta von 1 aufweisen

### 8. Was besagt der Delta-Wert?

Er zeigt an, in welchem Verhältnis die Wertentwicklung des Derivats zur Wertentwicklung des Basiswertes steht. Beispiel: Hat ein Derivat einen Delta-Wert von 1, bildet das Derivat den Basiswert 1 : 1 ab.

### 9. Für welche Derivate gelten Handelseinschränkungen?

In folgenden Fällen gelten Handelseinschränkungen:

- Das Derivat wurde vor dem 01.01.2017 emittiert. Es unterliegt damit dem Bestandsschutz. Sie können dieses Derivat nicht mehr kaufen, aber jederzeit verkaufen.
- Das Derivat wurde nach dem 01.01.2017 emittiert, fällt unter die IRS-Regel und es handelt sich nicht um eine Emittentenlösung. Dieses Derivat können Sie nicht kaufen.

Bitte beachten Sie, dass die Klassifizierung hinsichtlich der 871(m)-Relevanz durch den Emittenten erfolgt. Wir nehmen keine individuelle steuerliche Einschätzung und Behandlung dieser Zertifikate vor.

### 10. Kann die von den Emittenten abgezogene Steuer gegen die deutsche Kapitalertragsteuer verrechnet werden?

Nein, das Bundesministerium der Finanzen (BMF) hat sich bereits ausdrücklich gegen die Anrechenbarkeit als ausländische Quellensteuer ausgesprochen.

### 11. Wo finde ich zusätzliche Informationen zur IRS-Regelung 871(m)?

Wenn Sie mehr wissen wollen, schauen Sie im jeweiligen Wertpapierprospekt nach oder besuchen Sie die IRS-Website ([www.irs.gov](http://www.irs.gov)).